

PASSIONSKONZERT DES KAMMERCHORS BERCHTESGADEN

**„SIEBEN WORTEN JESU CHRISTI AM KREUZ“ VON HEINRICH SCHÜTZ
„MATTHÄUSPASSION“ (1. TEIL) VON JOHANN SEBASTIAN BACH**

Christuskirche Berchtesgaden, 17. März 2013



Im Rahmen eines Passionskonzerts erklang in der Berchtesgadener Christuskirche neben den einleitenden „Sieben Worten Jesu Christi am Kreuz“ von Heinrich Schütz auch erstmalig im Berchtesgadener Land der erste Teil der „Matthäuspasion“ von Johann Sebastian Bach. Das am Karfreitag 1727 in der Leipziger Thomaskirche uraufgeführte Werk übertraf damals mit seiner überwältigenden Ausdruckskraft alles bisher Dagewesene. Die Klanggewalt der Doppelchöre und die Schönheit der Rezitative und Arien machen dieses herausragende Kunstwerk einzigartig. Bach formt Kernaussagen des christlichen Glaubens, ihren religiösen Gehalt und die Dramatik des Passionsgeschehens zu einem musikalisch-theologischen Ganzen.

Pfarrer Peter Schulz erläuterte in seinem Begrüßungswort zu Beginn des Konzerts, dass das Zustandekommen des Passionskonzerts der finanziellen Förderung durch die Dr. Heinz & Maria Loewe Stiftung zu verdanken ist, die immer wieder großzügig die Kirchenmusik der evangelischen Kirchengemeinde Berchtesgaden unterstützt, deren Realisierung in einer Kirchengemeinde dieser Größe in diesem Umfang sonst nicht möglich wäre.

Unter der Leitung von Kirchenmusikerin Mag. Elke Michel-Blaggrave sorgte der Berchtesgadener Kammerchor zusammen mit einem Salzburger Kinderchor, den doppelt besetzten, auch den Part des zweiten Chors übernehmenden Gesangssolisten Katharina Böhme und Barbara Frandl (Sopran), Indra Podewils und Eva Neumayr (Alt), Max von Lütgendorf und Christian Giglmayr (Tenor), Johannes Gruber und David Steffens (Bass) und den Salzburger Instrumentalsolisten mit Konzertmeister Matthias Müller-Zhang, unterstützt durch die großartige Akustik der Christuskirche, für ein bewegendes Musikerlebnis. Nach dem Ende des Konzertes langes, ergriffenes Schweigen, das schließlich in tosenden Beifall überging.

Text: Christian Leubner, Foto: Peter Schulz